



Lösungen im Überblick

SAP NetWeaver™ IN DER PHARMAZEUTISCHEN INDUSTRIE

INNOVATION WIRKSAM UNTERSTÜTZEN

Best-of-breed hat ausgedient. Das gilt auch und gerade in der pharmazeutischen Industrie. Gefragt sind IT-Landschaften, die den gesamten Innovationsprozess durchgängig abbilden, von der Grundlagen-, vorklinischen und klinischen Forschung über Zulassung, Marketing und Vertrieb bis zur Rückmeldung vom Arzt oder Patienten. SAP NetWeaver™ bildet hier die universelle Basis. Die Plattform integriert alle Softwareanwendungen – unerheblich, ob sie von SAP® oder von anderen Anbietern stammen.

Innovation ist in der Pharmaindustrie der Schlüssel zum Erfolg. Nur wer stets die fortschrittlichsten Produkte bieten und schnell auf den Markt bringen kann, hat im weltweiten Wettbewerb die Nase vorn. Neue Produkte zu entwickeln, wird jedoch immer schwieriger und kostenintensiver. Rund 15 Prozent des Umsatzes investiert die Pharmabranche in Forschung & Entwicklung. Damit das Geld gut angelegt ist und die nötigen Gewinne bringt, muss die Zeit zwischen Patentanmeldung und Zulassung eines Produkts so kurz wie möglich sein. Jeder weitere Tag reduziert die Patentrestlaufzeit und damit den Zeitraum, in dem die Entwicklungskosten wieder eingespielt werden können. Das erfordert Softwarelösungen, mit denen sich alle Prozesse zwischen Forschung & Entwicklung und Vermarktung möglichst reibungslos und ohne Medienbrüche auf einer einheitlichen Datenbasis abbilden lassen. SAP NetWeaver™ bietet hierfür die technologische Grundlage und unterstützt den Innovationsprozess in der Pharmaindustrie wirkungsvoll.

SAP NetWeaver ist eine umfassende Integrations- und Anwendungsplattform und verbessert die Zusammenarbeit im Unternehmen sowie über Unternehmensgrenzen hinweg – auch in heterogenen Landschaften. Die Plattform integriert Menschen, Informationen sowie Geschäftsprozesse. Sie senkt die Total Cost of Ownership, weil sie sowohl die Komplexität von IT-Landschaften verringert und gleichzeitig die Möglichkeit bietet, neue Lösungen schnell und einfach anzupassen, ohne bisherige Anwendungen ablösen zu müssen – ob im Unternehmen oder in Verbindung mit Kunden und Lieferanten. Mit SAP NetWeaver schützen Unternehmen bestehende IT-Investitionen und erhalten die Ausgangsbasis für zukünftige, innovative und unternehmensübergreifende Prozesse.

VON DER ERSTEN IDEE BIS ZUR PRODUKTION

SAP NetWeaver unterstützt den Innovationsprozess sowohl strategisch als auch operativ. Auf der Management-Ebene haben Unternehmen die Möglichkeit, Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten an der Unternehmensstrategie auszurichten und Projekte unter Kosten-, Zeit- und Ressourcenaspekten zu priorisieren. Bei der Ausführung stellen Unternehmen mit der Technologie-Plattform und der richtigen Projektmanagement-Lösung (so z.B. der cProjects-Funktion innerhalb von mySAP Product Lifecycle Management) sicher, dass Entwicklungsprojekte im vorgesehenen Rahmen bleiben.

Zwei Kernbereiche im Forschungs- und Entwicklungsprozess sind die Dokumentation und der Wissenstransfer. Damit diese Aufgabe nicht zum Engpassfaktor eines Entwicklungsprozesses wird, müssen Medienbrüche vermieden und die reibungslose Zusammenarbeit der verwendeten Softwarelösungen gewährleistet sein. SAP NetWeaver bietet die technologische Grundlage für alle Dokumentationsanforderungen – von der Wissensbeschaffung bis zur Zulassung eines Arzneimittels. Dies beginnt bei der Suche und Systematisierung von Informationen in externen Datenquellen, erstreckt sich über die Dokumentation der Studienergebnisse und reicht bis zur Zusammenfassung dieser Dokumente bei der Zulassung eines Präparats.

Außerdem gilt es, die reibungslose Integration aller logistischen Aspekte der Pharmaforschung zu gewährleisten. Klinische Studien müssen verwaltet, Probanden mit Mustern versorgt werden. Und schließlich müssen Vorschriften und Formulierungen so dokumentiert verwaltet und archiviert werden, dass sie anschließend der Produktion zur Verfügung stehen. Da die Produktions- und Beschaffungsprozesse ohnehin häufig in SAP abgebildet werden, bietet es sich an, die Rezepturen bereits in der Entwicklungsphase in SAP darzustellen und durch den Entwicklungsprozess zu begleiten. Auf diese Weise steht Pharmaunternehmen die Rezeptur im weiteren Prozessverlauf ohne Übertragungsaufwand und in einer verwendungsfähigen Form zur Verfügung.

VON DER ZULASSUNG BIS ZUM PATIENTEN

Die Vermarktung der Produkte beginnt idealerweise noch vor der Zulassung. Um wirkungsvolles Targeting zu ermöglichen, müssen zum einen die Hauptverschreiber identifiziert und gewonnen werden. Nur so lässt sich schnell Masse am Markt zu gewinnen. Zum anderen müssen die Forschungsergebnisse dem Vertrieb zügig zur Verfügung stehen, damit Pharmareferenten und Call-Center-Agenten beim Arzt überzeugend argumentieren können. Dabei ist jedoch eine Vielzahl unterschiedlicher Systeme tangiert. Die Forscher arbeiten in anderen Systemumgebungen als der Vertrieb. Die Integration dieser Lösungen stellt Pharmaunternehmen häufig vor technische Probleme, die sich mit SAP NetWeaver lösen lassen.

Neben Pharmareferenten und Call-Centern wird das Internet als direkter Vertriebs- und Informationskanal immer wichtiger. Ärzte und Patienten haben über Unternehmensportale Zugriff auf Informationen. E-Learning-Angebote für Mediziner steigern die Attraktivität der Plattform. Gefragt sind aber auch Analyse-Tools, die zeigen, wie Angebote angenommen werden und welche Ärzte mit welchen Interessen die Plattform besucht haben. Hier bietet SAP NetWeaver die Basis für alle Anwendungen.

Über Portal-Plattformen lassen sich zudem Product Technical Complaints sowie Meldungen über unerwünschte Nebenwirkungen erfassen und abwickeln. Dieser Prozess berührt sowohl das Marketing als auch die Forschung. Es gilt beispielsweise, Rückmeldungen zu Medikamentenwirkungen schnell zu verarbeiten und mit den Forschungsergebnissen abzugleichen sowie elektronisch an die Behörden zu melden. Allein an einem solchen Prozess sind zahlreiche Lösungen beteiligt.

Ein Beispiel: Ein Call-Center-Agent nimmt die Problemmeldung mit einer CRM-Lösung entgegen, in der Kunden- und Kontaktdaten hinterlegt sind. Die Produktinformationen befinden sich aber in einer Dokumentenmanagementlösung und die Ergebnisse vorklinischer und klinischer Studien sind wieder in anderen Lösungen abgelegt. Beim Einsatz unterschiedlicher und nicht integrierter Anwendungen geht jedoch wichtiges Wissen verloren. Eventuell erforderlich werdende Gegenmaßnahmen dauern unvermeidbar lange. Deshalb müssen alle Informationen an zentraler Stelle zusammengeführt werden. Das funktioniert nur, wenn die beteiligten Systeme ohne Reibungsverluste zusammenarbeiten. SAP NetWeaver bietet hier die geeignete Plattform, um alle Bestandteile der IT-Landschaft nahtlos zu integrieren. Ferner erlaubt SAP Netweaver die elektronische Übermittlung von Arzneimittelsicherheitsmeldungen (Individual case safety reports) an Behörden, wie z.B. zur EMEA.

INTEGRATION ÜBER UNTERNEHMENSGRENZEN HINWEG

Die Notwendigkeit, Softwareanwendungen zu integrieren, macht längst nicht mehr an Unternehmensgrenzen halt. Beispielsweise gilt es, Geschäftspartner einzubinden – sowohl in der Forschung als auch auf der Beschaffungs- oder der Kundenseite. Die Forschung & Entwicklung beauftragt etwa externe Dienstleister wie Clinical-Research-Organisationen oder Biotechnologiefirmen mit Forschungsaktivitäten. Auf der anderen Seite werden Großhändler mit Gütern versorgt und über EDI technisch angebunden. SAP NetWeaver ermöglicht diese Integration über Unternehmensgrenzen hinweg. Die Plattform verbindet SAP- und Nicht-SAP-Lösungen nahezu aller gängigen Hersteller zu einer durchgängigen grenzenlosen IT-Landschaft.

SAP NetWeaver entspricht höchsten Qualitätsanforderungen und ist unübertroffen in Leistung und Skalierbarkeit. Dadurch lässt sich die Plattform nahezu überall einsetzen, ob in globalen Konzernen oder mittelständischen Betrieben. SAP NetWeaver ist die technologische Plattform für die Umsetzung einer neuen Generation von web-basierenden Unternehmensanwendungen auf Grundlage einer Enterprise Services Architecture (ESA). Das Konzept dieser Architektur in Reinkultur verkörpern sogenannte Composite Applications (SAP xApps), welche zusammengesetzte und anwendungsübergreifende Lösungen darstellen, darunter beispielsweise SAP xApp Resource and Program Management (SAP xRPM) für die Steuerung komplexer Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten.

THE BEST-RUN BUSINESSES RUN SAP



**SAP Deutschland
AG & Co. KG**

Neurottstraße 15a
69190 Walldorf
T 08 00/5 34 34 24*
F 08 00/5 34 34 20*

* gebührenfrei in Deutschland

T +49/18 05/34 34 24**
F +49/18 05/34 34 20**

** gebührenpflichtig

E info.germany@sap.com

www.sap.de

Kostenloser Online Newsletter
www.sap.de/sapimfokus